

Jesaja 3



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Denn^{H3588} siehe^{H2009}, der Herr^{H113}, der HERR^{H3068} der Heerscharen^{H6635}, nimmt^{H5493} von^{H4480} Jerusalem^{H3389} und von^{H4480} Juda^{H3063} Stütze^{H4937} und Unterstützung^{H4938} weg^{H5493}, jede^{H3605} Stütze^{H4937} des Brotes^{H3899} und jede^{H3605} Stütze^{H4937} des Wassers^{H4325}; 2 Held^{H1368} und Kriegsmann^{H376 H4421}, Richter^{H8199} und Prophet^{H5030} und Wahrsager^{H7080} und Ältesten^{H2205}; 3 den Obersten^{H8269} über 50^{H2572} und den Angesehenen^{H5375 H6440} und den Rat und den geschickten^{H2450} Künstler^{H27961} und den Zauberkundigen^{H995 H3908}. [?]^{H3289} 4 Und ich werde Jünglinge^{H5288} zu ihren Fürsten^{H8269} machen^{H5414}, und Buben sollen über sie herrschen^{H4910}. [?]^{H8586} [?]^{H8586} 5 Und das Volk^{H5971} wird sich gegenseitig bedrücken^{H5065}, der eine^{H376} den anderen^{H376} und jeder^{H376} seinen Nächsten^{H7453}, der Knabe^{H5288} wird frech^{H7292} auftreten^{H7292} gegen den Greis^{H2205}, und der Verachtete^{H7034} gegen den Geehrten^{H3513}. 6 Wenn^{H3588} jemand^{H376} seinen Bruder^{H251} in seines Vaters^{H1} Haus^{H1004} ergreift^{H8610} und sagt: Du hast ein Kleid^{H80712}, unser Vorsteher^{H7101} sollst du sein^{H1961}; und dieser^{H2063} Einsturz sei unter^{H8478} deiner Hand^{H3027}! [?]^{H4384} 7 so wird er an jenem^{H1931} Tag^{H3117} seine Stimme erheben^{H5375} und sagen^{H559}: Ich kann kein^{H3808} Wundarzt^{H2280} sein^{H1961}; ist doch in meinem Haus^{H1004} weder^{H369} Brot^{H3899} noch^{H369} Kleid^{H8071}: macht mich nicht zum Vorsteher des Volkes.

8 Denn^{H3588} Jerusalem^{H3389} ist gestürzt^{H3782} und Juda^{H3063} gefallen^{H5307}, weil^{H3588} ihre Zunge^{H3956} und ihre Taten^{H4611} gegen^{H413} den HERRN^{H3068} sind, um zu trotzen den Augen^{H5869} seiner Herrlichkeit^{H3519}. [?]^{H7760} [?]^{H3808} [?]^{H7101} [?]^{H5971} [?]^{H4784} 9 Der Ausdruck^{H1971} ihres Angesichts^{H6440} zeugt^{H6030} gegen sie; und von ihrer Sünde^{H2403} sprechen^{H5046} sie offen wie Sodom^{H5467}, sie verheimlichen sie nicht^{H3808}. Wehe^{H188} ihrer Seele^{H5315}! Denn^{H3588} sich selbst bereiten^{H1580} sie Böses^{H7451}. [?]^{H3582} 10 Sagt^{H559} vom Gerechten^{H6662}, dass^{H3588} es ihm wohlgehen wird; denn^{H3588} die Frucht^{H6529} ihrer Handlungen^{H4611} werden sie genießen^{H398}. [?]^{H2896} [?]^{H2896} 11 Wehe^{H188} dem Gottlosen^{H7563}! Es wird ihm übelgehen; denn^{H3588} das Tun^{H1576} seiner Hände^{H3027} wird ihm angetan^{H6213} werden. [?]^{H7451} [?]^{H7451} 12 Mein Volk^{H5971} – seine Bedrücker^{H5065} sind Buben, und Frauen^{H802} herrschen^{H4910} über dasselbe. Mein Volk^{H5971}, deine Leiter^{H833} führen^{H8582} irre^{H8582}, und den Weg^{H1870} deiner Pfade^{H734} haben sie dir entrückt³. [?]^{H5768} [?]^{H5768} [?]^{H1104}

13 Der HERR^{H3068} steht^{H5324} da, um zu rechten^{H7378}; und er tritt^{H5975} auf^{H5975}, um die Völker^{H5971} zu richten^{H1777}. 14 Der HERR^{H3068} wird ins Gericht^{H4941} gehen^{H935} mit^{H5973} den Ältesten^{H2205} seines Volkes^{H5971} und dessen Fürsten^{H8269}. Und ihr^{H859}, ihr habt den Weinberg^{H3754} abgeweidet^{H1197}, der Raub des Elenden^{H6041} ist in euren Häusern^{H1004}, [?]^{H1500} 15 was^{H4100} habt ihr, dass ihr mein Volk^{H5971} zertretet^{H1792} und das Angesicht^{H6440} der Elenden^{H6041} zermalmt^{H2912}? , spricht^{H5002} der Herr^{H136}, der HERR^{H3069} der Heerscharen^{H6635}.

16 Und der HERR^{H3068} sprach^{H559}: Weil^{H3282 H3588} die Töchter^{H1323} Zions^{H6726} stolz sind, und umhergehen^{H1980} mit gerecktem^{H5186} Hals^{H1627} und blinzeln den Augen^{H8265}, und trippelnd^{H2952} umhergehen^{H1980} und mit ihren Fußspangen^{H5914 H7272} klirren^{H5913}. [?]^{H1361} 17 so wird der Herr^{H136} den Scheitel^{H6936} der Töchter^{H1323} Zions^{H6726} kahl^{H5596} machen^{H5596}, und der HERR^{H3068} ihre Scham^{H6596} entblößen^{H6168}. 18 An jenem^{H1931} Tag^{H3117} wird der Herr^{H136} wegnehmen^{H5493} den Schmuck^{H8597} der Fußspangen^{H5914 H7272} und der Stirnbänder^{H76364} und der Halbmonde^{H7720}; 19 die Ohrgehänge^{H5188} und die Armketten^{H8285} und die Schleier^{H7479}; 20 die Kopfbünde^{H6287} und die Schrittkettchen^{H6807} und die Gürtel^{H7196} und die Riechfläschchen^{H1004 H5315} und die Amulette^{H3908}; 21 die Fingerringe^{H2885} und die Nasenringe^{H5141 H639}; 22 die Prachtkleider^{H4254} und die Oberröcke und die Umhänge^{H4304} und die Beutel^{H2754}; [?]^{H4595} 23 die Handspiegel^{H1549} und die Hemden^{H5466} und die Turbane^{H6797} und die Überwürfe⁵. [?]^{H7289} 24 Und es wird geschehen^{H1961}: Statt^{H8478} des Wohlgeruchs^{H1314} wird^{H1961} Moder^{H4716} sein und statt^{H8478} des Gürtels^{H2290} ein Strick^{H5364} und statt^{H8478} des Lockenwerks^{H4639 H4748} eine Glatze^{H7144} und statt^{H8478} des Prunkgewandes^{H6614} ein Kittel^{H4228} von Sacktuch^{H8242}, Brandmal^{H3587} statt^{H8478} Schönheit^{H3308}. 25 Deine Männer^{H4962} werden durchs Schwert^{H2719} fallen^{H5307} und deine Helden^{H1369} im Krieg. [?]^{H4421} 26 Und ihre⁶ Tore^{H6607} werden

klagen^{H56} und trauern^{H578}, und ausgeleert wird sie sein, sich zur Erde^{H776} niedersetzen^{H3427}. [?]H5352

Fußnoten

1. O. den Kunstverständigen
2. Eig. ein Oberkleid
3. W. haben sie verschlungen
4. And. üb.: der Sönnchen
5. weite Schleier, die über Kopf und Schulter geworfen wurden
6. d.h. der Tochter Zion